

Autorentipp

Die Bergbau- und Hüttengeschichte der Region um Hasenthal sowie das Zeitalter des Ordoviziums werden Sie entlang des GeoPfades kennenlernen. Daneben wandern Sie entlang eines Teilstückes des legendären Rennsteigs mit wunderschönen Aussichtspunkten zum Frankenwald und bei gutem Wetter bis zum Fichtelgebirge.



Frankenwaldblick

Sicherheitshinweise

Zwischen dem Start- / Zielpunkt und der Straße der Jugend bzw. dem Denkmal der Gefallenen nutzen Sie die Hauptstraße. Da dort kein durchgängiger Fußweg vorhanden ist, bitte den Straßenverkehr beachten! Entlang des GeoPfades existieren mehrere Rettungspunkte (u. a. Brand, Richtstatt, Hasenthal - Denkmal). Bitte achten Sie stets auf einen sicheren Tritt und verlassen Sie nicht den ausgeschilderten GeoPfad. Bitte nicht die ehemaligen Schieferbrüche entlang des GeoPfades betreten! Zwischen Oktober und April kann der GeoPfad aufgrund von Schneefall (Höhenlage bis zu 800 m) nicht begangen werden. Bitte nutzen Sie die regionalen Winterwanderwege bei Spechtsbrunn!



Blick auf den ehemaligen Floßteich im Langebachtal



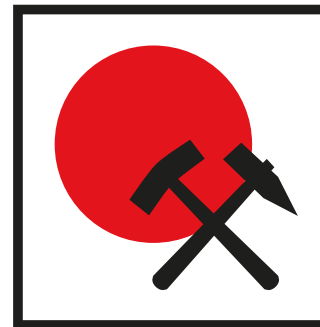
Naturpark Thüringer Wald e.V.
Rennsteigstraße 18
98763 Eisfeld
✉ verband@nptw.de
🌐 www.nptw.de
☎ 036704 7099-0

Naturpark Frankenwald e.V.
Güterstraße 18
96317 Kronach
✉ naturpark.frankenwald@lra-kc.bayern.de
🌐 www.naturpark-frankenwald.de
☎ 09261 678-290

Naturpark Thüringer
Schiefergebirge/Obere Saale
Wurzbacher Straße 16
07338 Leutenberg
✉ naturpark.schiefergebirge@nnl-thueringen.de
🌐 www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de
☎ 0361 5739 2509-0

© 2024
Herausgeber: Stadt Sonneberg

Auflage: 1.000 Stück
Fotos: Marco Kuhn, Stadt Steinach



GEOPFADE IM NATURPARK THÜRINGER WALD

GeoPfad Hasenthal

Deutsches Schiefermuseum

Ausführliche Informationen zum Thema Griffelschieferindustrie im Raum zwischen Steinach und Brand erhalten Sie im Deutschen Schiefermuseum (Entfernung: 8 km).



Deutsches Schiefermuseum, Steinach

Öffnungszeiten
Dienstag - Samstag
13:00 - 17:00 Uhr
Gruppenbesuche sind ab 10
Personen nach Voranmeldung
auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich.
Geschlossen an gesetzlichen
Feiertagen sowie am 24.12. und
31.12.

Kontakt
☎ 036762 34813
✉ museum@steinach-
thueringen.de

Adresse
Dr.-Max-Volk-Str. 21
96523 Steinach



www.deutsches-schiefermuseum.de

Das Deutsche
Schiefermuseum ist
Partner der



www.thueringer-walddcard.de



Wegbeschreibung

Der GeoPfad Hasenthal im Nationalen Geopark Schieferland erschließt die interessante geologische und bergmännische Geschichte der Region zwischen Hasenthal und dem Rennsteig. Sie erhalten entlang des Themenweges zahlreiche Informationen zur Bergbaugeschichte (v. a. Griffelschieferindustrie) und zum Zeitalter des Ordoviziums.



Ehemaliger Griffelschieferbruch am Brand (Rennsteig)

Vor fast 450 Millionen Jahren lag die Region weitab der heutigen Lage auf der Südhalbkugel (etwa 30 Grad südlicher Breite). Als Geheimtipp erfahren Sie viel unerwartetes über eine fast vergessenen Bergbau- und Hüttengeschichte, die weit über 500 Jahre zurückreicht. Neben den ersten Anfängen der Eisenindustrie (Abbau und Verhüttung) folgten aufgrund der Nähe zum Rennsteig und der sehr bedeutenden Handelsstraße Nürnberg - Leipzig die Gründung einer Saigerhütte in Hasenthal. Die waldreiche Gegend des Thüringisch-Fränkischen Schiefergebirges sowie die Lage an der Handelsstraße, der wasserreichen Oelse sowie der nahezu unendlichen Urwälder (Holzkohle) boten sich diesbezüglich an. Neben Eisenerzabbau, der Ocker- und Kalkgewinnung dienten die lokalen ordovizischen Phycodenquarzite dem Hausbau. Bedeutung von Weltruhm erlangte die Region zwischen Steinach - Hasenthal - Spechtsbrunn (nördlich der Steinacher Flexur bis zum Rennsteig) aufgrund der besonderen Lagerung der dort vorhanden ordovizischen Schiefer, den Griffelschiefern. Insgesamt gab es entlang des GeoPfades drei große Griffelschieferbrüche.



Symbole

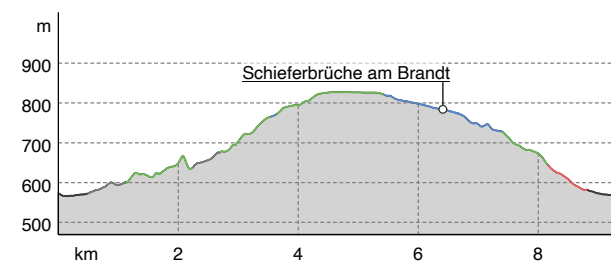
- Informationstafel
- Rastplatz
- Schutzhütte
- Aussichtspunkt
- Naturattraktion

- Kulturattraktion
- Spielplatz
- Bushaltestelle
- Parkplatz

Wegearten

Asphalt	1,2 km
Schotterweg	1,9 km
Naturweg	4,5 km
Pfad	0,7 km
Straße	1,2 km

Höhenprofil



Infos zum GeoPfad

Typ: Rundweg
Strecke: 9,5 Kilometer
Dauer: 3:30 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel
Aufstieg: 300 Höhenmeter



Weitere Informationen gibt es im
Tourenportal Thüringer Wald!



Tourenverlauf

Hasenthal (Dorfgemeinschaftshaus) - Hasenthal (Straße der Jugend) - Langebachtal - Richtstatt - Laubeshütte (Rennsteig) - Triniuskreuzung (Rennsteig) - Brand (Rennsteig) - Hasenthal (Saalfelder Straße) - Hasenthal (Dorfgemeinschaftshaus)

Weiterführende Informationen

Touristinformation & Naturparkcenter Sonneberg

Bahnhofplatz 3
96515 Sonneberg

03675 702 711

tourismus@stadt-son.de



Spielzeugstadt **Sonneberg**



www.sonneberg-tourismus.de

Naturparkinformationszentrum Spechtsbrunn

Am Rennsteig 1
96515 Sonneberg, OT Spechtsbrunn

036703 708 12